

Protokoll
über die 39. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 29.04.2024

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 21:43 Uhr

Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

Pause: 18:53 Uhr bis 19:29 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Ehlers, Sebastian

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Meslien, Daniel

2. Stellvertreterin des Vorsitzenden

Manow, Cordula

ordentliche Mitglieder

Beckmann, Steffen

Block, Wolfgang

Bossow, Peter, Dr. med. ab TOP 16

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter ab TOP 14

de Jesus Fernandes, Thomas

Dorfmann, Regina

Ehrhardt, Heike

Federau, Petra

Fischer, Frank

Flemming, Maik

Frank, Martin

Gajek, Lothar

Graf, Christian

Güll, Gerd

Hoog, Wilhelm

Klemkow, Gret-Doris

Kuchmetzki, Annika

Lerche, Dirk

Molter, Martin

Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Neuhaus, Martin
Nimke, Stefan
Pfeifer, Mandy
Rabethge, Silvia
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schönsee, Heiko
Schulte, Bernd
Schulz, Axel
Steinmüller, Heiko
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Tackmann, Dietmar
Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
Trepzdorf, Daniel, Dr.

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Behring, Andrea
Boneß, Brigga
Dankert, Matthias
Hagen, Hendrik
Könn, Tony
Meier-Hedrich, Kristian
Nottebaum, Bernd
Rickert, Juliane
Riemer, Daniel
Simon-Hüls, Simone
Thiele, Sarah
Trier, Sophia

Fraktionsgeschäftsführer

Hempel, Christina
Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Niekrenz, Anne
Schwichtenberg, Anja
Spelling, Madlen

Leitung: Sebastian Ehlers

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
3. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
4. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 4.1. Prüfantrag | Einrichtung einer Haltestelle der Deutschen Bahn in Schwerin Krebsförden
Vorlage: 00643/2022/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.2. Prüfantrag | Dächer von Haltestellen klimafreundlich nutzen
Vorlage: 00772/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.3. Spielzeugkisten auf Spielplätzen aufstellen
Vorlage: 00937/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.4. Abschluss eines Überlassungsvertrages zur Rücknahme und Öffnung der zwischen der Halle am Fernsehturm und dem Fernsehturmareal gelegenen Straße und ihrer begleitenden Nebenanlage (Gehweg).
Vorlage: 00991/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.5. Prüfantrag | Einführung eines Curbside Managements
Vorlage: 01017/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.6. Prüfantrag | zur Einrichtung von 2 Spielstraßenabschnitten im südlichen Mueßer Holz
Vorlage: 01036/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.7. Prüfantrag | Aktionsprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“
Vorlage: 01151/2024/PE
I / Büro der Stadtvertretung

- 4.8. Prüfantrag | Denkmalschutz für die Grabstätte der Schriftstellerin Sophie Kloerss
Vorlage: 01143/2024/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.9. Prüfantrag | Solarparkplätze für die Landeshauptstadt
Vorlage: 01006/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.10. Prüfantrag | Treffpunkt für Jugendliche in der kalten Jahreszeit
Vorlage: 01082/2024/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.11. Pädagogische Betreuung für Kinder und Jugendliche im Frauenhaus
Vorlage: 01086/2024/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.12. Prüfantrag | Dienstleistungen städtischer Eigenbetriebe
Vorlage: 00952/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.13. Berichts Antrag | Umsetzung des Kleingartenentwicklungskonzeptes
Vorlage: 01008/2023/B
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.14. Berichts Antrag | Auslastung und Weiterentwicklung des Internet-Plattform „Klarschiff“
Vorlage: 01156/2024/B
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.15. Berichts Antrag | Gute Lebensbedingungen für Ältere gestalten
Vorlage: 01465/2018/B
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.16. Prüfantrag | Übergangsnutzung Stadion Paulshöhe
Vorlage: 00820/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 4.17. Prüfantrag | Ertüchtigung Sportstätte Paulshöhe
Vorlage: 01159/2024/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 5. Schriftliche Anfragen und Auskünfte aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Anfragen aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/39/2023 Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.2. Auskünfte aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/39/2023 Auskunft
I / Büro der Stadtvertretung
- 6. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung der Stadtvertretung vom 18.03.2024

7. Personelle Veränderungen

8. Zulässigkeit und Beratung des Einwohnerantrages der Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V
 - 8.1. Zulässigkeit des Einwohnerantrages der Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V

 - 8.2. Einwohnerantrag der Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V
 Vorlage: 01179/2024
 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte

9. Evaluation des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes mit erneuter Befragung
 Vorlage: 01152/2024
 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
 SPD-Fraktion
 (wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 18.03.2024; TOP 28)

10. Partizipation von Jugendlichen bei der Vorbereitung von Jugendbefragungen umsetzen
 Vorlage: 01146/2024
 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
 Fraktion DIE LINKE
 (wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 18.03.2024; TOP 37)

11. Schaffung von Ruheräumen zum Stillen und Wickeln
 Vorlage: 01160/2024
 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
 Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 (wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 18.03.2024; TOP 30)

12. Durchführung einer Verkehrszählung und Unterstützung bei der Einrichtung einer Lichtsignalanlage
 Vorlage: 01139/2024
 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
 Ortsbeirat Friedrichsthal
 (wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 18.03.2024; TOP 34)

13. Abschluss von Kinderschutzvereinbarungen im Kinder- und Jugendsport
 Vorlage: 01079/2024
 Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
 SPD-Fraktion
 (wiederkehrender Antrag aus der 37. StV vom 29.01.2024; TOP 21)

14. Sauberer Marienplatz
Vorlage: 01080/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 37. StV vom 29.01.2024; TOP 28)
15. Graffitifläche für Jugendlichen
Vorlage: 01145/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 38. StV vom 18.03.2024; TOP 36)
16. Parkgebührenverordnung
-Haushaltsbegleitbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2024-
Vorlage: 01132/2024
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
17. Nachtragshaushaltsplan 2024
Vorlage: 01107/2024
IV / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
18. Integriertes Stadtentwicklungskonzept Schwerin 2030 (4. Fortschreibung)
Vorlage: 01026/2023
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
19. Aufhebung VEP Nr. XXIII/94 "Stadtteilzentrum Großer Dreesch -
Wuppertaler Straße"
Vorlage: 00901/2023
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
20. Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages an die NVS
GmbH
Vorlage: 01034/2023
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
21. Realisierung der Interimslösung zum Wohnheim für Auszubildende an
Berufsschulen nach § 102 Abs. 3 SchulG M-V
Vorlage: 01114/2024
II / Fachdienst Bildung und Sport
22. Gewährung einer Zuwendung für die Schuldner- und
Insolvenzberatungsstelle in Schwerin für 2024
Vorlage: 01126/2024
II / Fachdienst Soziales
23. Festlegung des Stadtumbaugebietes "Ehemaliger Güterbahnhof/ Mittelweg"
Vorlage: 01069/2024
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
24. Nutzungsordnung öffentliche kommunale Steganlagen/Anlegestellen sowie
Gebührensatzung
Vorlage: 01124/2024
III / Fachdienst Umwelt

25. Beteiligung an den Kosten des Klageverfahrens der Hansestadt Rostock
i.Z. mit Kostenerstattung Eingliederungshilfe AG SGB IX
Vorlage: 01162/2024
I / Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung

26. Beitritt der Landeshauptstadt Schwerin zum Landesrahmenvertrag gemäß
§ 24 Abs. 5 Kindertagesförderungsgesetz M-V für Einrichtungen der
Kindertagesförderung
Vorlage: 01113/2024
II / Fachdienst Bildung und Sport

27. Stadtverordnung über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 01125/2024
IV / Finanzen, Bürgerservice, Ordnung und Kultur

28. Petition 9/2019-2024. Sauberhaftes Schwerin!
Umweltverschmutzung und Gefahren durch herum liegende Kippen
beenden und bekämpfen.
Vorlage: 00964/2023
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

29. Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine -
Vertragsverlängerungen
Vorlage: 01172/2024
II / Fachdienst Soziales

30. „Erhalt des Fährangebotes auf dem Pfaffenteich“
Vorlage: 01195/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger
(mehrfraktionell)

31. Bürokratieabbau für Vereine
Vorlage: 01197/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion

32. Inkrafttreten der Änderungssatzung über die Erhebung einer
Vergnügungssteuer
Vorlage: 01189/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion

33. Keine betriebsbedingten Kündigungen bei der WGS
Vorlage: 01187/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE

34. Keine Aufstockung der Kapazität in der Erstaufnahmeeinrichtung Stern
Buchholz | Betreff neu: Begrenzung der Kapazität der Erstaufnahme in
Schwerin
Vorlage: 01199/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion

35. Schaffung von bauträgerfreien Grundstücken in der Landeshauptstadt
Vorlage: 01204/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
36. Außengastronomie für Bäckerei Berner ermöglichen
Vorlage: 01205/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion DIE LINKE, CDU/FDP-Fraktion
37. Ausschreibung und Verkauf von sechs Teilflächen im Kisch-Quartier |
Betreff neu: Ausschreibung und Verkauf von drei Teilflächen im Kisch-
Quartier
Vorlage: 01193/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Großer Dreesch
38. Kitas sind keine Orte für Parteienwerbung
Vorlage: 01196/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion
39. Verpflichtung zum Verzicht auf Wahlwerbung in allen öffentlich finanzierten
Einrichtungen
Vorlage: 01201/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
40. Werbefreiheit in Kitas und Horten sichern
Vorlage: 01191/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (ASK)
41. Modifizierung der Parkordnung in der Werderstraße
Vorlage: 01188/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE
42. Ukraine-Krieg stoppen – Waffenlieferungen beenden und
Friedensverhandlungen beginnen
Vorlage: 01200/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
43. Förderung von Balkonkraftwerke (Solarstrom) in Kleingärten voranbringen
Vorlage: 01208/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger

- 44. Rechtskonforme Beschaffung der Arbeitshefte und Bücher für die städtischen Schulen
Vorlage: 01190/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (ASK)
- 45. zusätzliche Zugangsmöglichkeiten zu den Wahllokalen schaffen
Vorlage: 01202/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
- 46. Entkriminalisierung des Fahrens ohne Fahrschein bei den Schweriner Nahverkehrsbetrieben
Vorlage: 01192/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (ASK)
- 47. Graffiti an Friedhofsmauern und -gebäuden beseitigen
Vorlage: 01203/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
- 48. Entlassung WGS Aufsichtsrat
Vorlage: 01194/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (ASK)
- 49. Prüfanträge
- 49.1. Prüfantrag | Schulstraßen für Schweriner Schulen
Vorlage: 01207/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 49.2. Prüfantrag | Emissionsarme Stadtrundfahrten
Vorlage: 01206/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 49.3. Prüfantrag | „Anbringung von Schildern für Ortsnamen in Plattdeutsch“
Vorlage: 01198/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Dietmar Tackmann, Mitglied der Stadtvertretung Gerd Güll, Mitglied der Stadtvertretung Heiko Schönsee
- 49.4. Prüfantrag | zur Durchführung eines jährlichen Herbstputzes in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01186/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Mueßer Holz
- 50. Akteneinsichten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

1.

Vor Beginn der Sitzung würdigen der Stadtpräsident und der Oberbürgermeister Schülerinnen und Schüler, die am 71. Europäischen Wettbewerb teilgenommen und einen Preis gewonnen haben.

2.

Der Stadtpräsident eröffnet die 39. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3.

Folgende Anträge werden von den Antragstellern zurückgezogen:

Tagesordnungspunkt 8.2

Antrag Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin DS 01179/2024 „Einwohnerantrag der Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V“

Damit entfällt die Beratung zu Tagesordnungspunkt 8.

Tagesordnungspunkt 32

Antrag SPD-Fraktion DS 01189/2024 „Inkrafttreten der Änderungssatzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer“

Tagesordnungspunkt 40

Antrag Mitglied der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (ASK) DS 01191/2024 „Werbefreiheit in KITAS und Horten sichern“

4.

Die Stadtvertretung bestätigt die geänderte Tagesordnung **einstimmig bei einer Stimmenthaltung.**

5.

Folgende Mitglieder der Stadtvertretung haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Herr Thomas Deiters (SPD-Fraktion)
Herr Nobert Claussen (CDU/FDP-Fraktion)
Herr Henning Foerster (Fraktion DIE LINKE)
Frau Claudia Buhl (Fraktion Unabhängige Bürger)

6.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

7.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Annika Kuchmetzki gibt nach Tagesordnungspunkt 56 gemäß § 12 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung eine „Persönliche Bemerkung“ ab.

zu 2 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 3 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

1.

Die schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Arndt Müller hat folgende Nachfragen zu den schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters:

- Seite 15 „Schwerin wird Schwammstadt“, die Punkte 2 und 3 wurden aus Sicht der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nicht umgesetzt
- Seite 8 „Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin“, wie ist der Stand zum Verfahren der Klimabilanzierung in den Beschlussvorlagen?

Der Beigeordnete für Bauen, Umwelt und Verkehr Herr Bernd Nottebaum nimmt die Hinweise auf und wird im Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung über den Sachstand entsprechend informieren.

- Seite 9 „Ufersicherung auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin“, können die Uferschäden am Nordufer Ziegelinnensee kurzfristig behoben werden?

Protokollnotiz

Der Beigeordnete für Bauen, Umwelt und Verkehr erklärt, die Thematik mit der Beantragung der Projektmaßnahme „Möwenburgpark“ zu lösen. Wenn dies nicht gelingt, dann wird eine andere Vorsorge getroffen.

- Des Weiteren merkt Herr Arndt Müller an, dass die Berichterstattung „zu bisherigen Entwicklungen bei der Überwindung der Segregation in Schwerin und zur Schaffung sozialen Wohnraums“ (DS 01154/2024) zur heutigen Sitzung nicht vorliegt.

Der Oberbürgermeister sichert eine Informationsvorlage zur nächsten regulären Sitzung zu.

zu 4 Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

**zu 4.1 Prüfantrag | Einrichtung einer Haltestelle der Deutschen Bahn in Schwerin Krebsförden
Vorlage: 00643/2022/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.2 Prüfantrag | Dächer von Haltestellen klimafreundlich nutzen
Vorlage: 00772/2023/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.3 Spielzeugkisten auf Spielplätzen aufstellen
Vorlage: 00937/2023/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.4 Abschluss eines Überlassungsvertrages zur Rücknahme und Öffnung der zwischen der Halle am Fernsehturm und dem Fernsehturmareal gelegenen Straße und ihrer begleitenden Nebenanlage (Gehweg).
Vorlage: 00991/2023/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 4.5 **Prüfantrag | Einführung eines Curbside Managements**
Vorlage: 01017/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 4.6 **Prüfantrag | zur Einrichtung von 2 Spielstraßenabschnitten im südlichen Mueßer Holz**
Vorlage: 01036/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 4.7 **Prüfantrag | Aktionsprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“**
Vorlage: 01151/2024/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 4.8 **Prüfantrag | Denkmalschutz für die Grabstätte der Schriftstellerin Sophie Kloerss**
Vorlage: 01143/2024/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 4.9 **Prüfantrag | Solarparkplätze für die Landeshauptstadt**
Vorlage: 01006/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 4.10 **Prüfantrag | Treffpunkt für Jugendliche in der kalten Jahreszeit**
Vorlage: 01082/2024/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 4.11 **Pädagogische Betreuung für Kinder und Jugendliche im Frauenhaus**
Vorlage: 01086/2024/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 4.12 **Prüfantrag | Dienstleistungen städtischer Eigenbetriebe**
Vorlage: 00952/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 4.13 **Berichts Antrag | Umsetzung des Kleingartenentwicklungskonzeptes**
Vorlage: 01008/2023/B

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.14 Berichts Antrag | Auslastung und Weiterentwicklung des Internet-Plattform
„Klarschiff“
Vorlage: 01156/2024/B**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.15 Berichts Antrag | Gute Lebensbedingungen für Ältere gestalten
Vorlage: 01465/2018/B**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.16 Prüfantrag | Übergangsnutzung Stadion Paulshöhe
Vorlage: 00820/2023/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.17 Prüfantrag | Ertüchtigung Sportstätte Paulshöhe
Vorlage: 01159/2024/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5 Schriftliche Anfragen und Auskünfte aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Anfragen aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/39/2023 Anfragen**

Bemerkungen:

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

**zu 5.2 Auskünfte aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/39/2023 Auskunft**

Bemerkungen:

Die eingereichten Auskünfte wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

**zu 6 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung der Stadtvertretung
vom 18.03.2024**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung der Stadtvertretung vom 18.03.2024 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 7 Personelle Veränderungen

Bemerkungen:

Es liegen keine Anträge auf personelle Veränderungen zur heutigen Sitzung vor.

**zu 8 Zulässigkeit und Beratung des Einwohnerantrages der Bürgerinitiative
Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten
entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V**

Bemerkungen:

Der Einwohnerantrag wurde von den Antragstellern „Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin (Tagesordnungspunkt 8.2) zurückgezogen. Damit entfällt die Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt.

**zu 8.1 Zulässigkeit des Einwohnerantrages der Bürgerinitiative
Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten
entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V**

Bemerkungen:

Der Einwohnerantrag wurde von den Antragstellern „Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin (Tagesordnungspunkt 8.2) zurückgezogen. Damit entfällt die Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt.

- zu 8.2** **Einwohnerantrag der Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin zur Einführung eines solidarisch finanzierten entgeltfreien Nahverkehrs in Schwerin gemäß § 18 KV M-V**
Vorlage: 01179/2024

Bemerkungen:

Die Antragstellerin „Bürgerinitiative Freifahrt.Jetzt.Schwerin“ zieht ihren Antrag zur heutigen Sitzung zurück.

- zu 9** **Evaluation des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes mit erneuter Befragung**
Vorlage: 01152/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Evaluation des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes der Landeshauptstadt Schwerin eine erneute Umfrage unter Seniorinnen und Senioren durchzuführen und die Ergebnisse in den zweijährlichen Bericht bis spätestens 30.01.2025 einfließen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 10** **Partizipation von Jugendlichen bei der Vorbereitung von Jugendbefragungen umsetzen**
Vorlage: 01146/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die nächste umfangreiche Jugendbefragung gemeinsam mit Jugendlichen vorzubereiten. Dies umfasst insbesondere auch die Vorbereitung der Befragung und somit die Themenwahl und die Erarbeitung der Fragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 11

Schaffung von Ruheräumen zum Stillen und Wickeln
Vorlage: 01160/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt,
 - a) in der Landeshauptstadt familienfreundliche Rückzugsorte für Mütter zu schaffen, damit diese ihre Kinder in Ruhe stillen und wickeln können. Das Citymanagement soll bei der Findung von öffentlichen und gewerblichen Einrichtungen einbezogen werden. In diesem Zusammenhang sollen Gespräche u.a. mit Händler, Gastronomen und Institutionen mit dem Ziel geführt werden, dass diese Rückzugsorte zur Verfügung stellen.
 - b) Gespräche mit potentiellen Partnern oder Sponsoren zur führen mit dem Ziel, dass diese Stillsessel und Wickeltische für das Projekt zur Verfügung stellen.
2. Eine Plakette an den entsprechenden Einrichtungen soll die familienfreundlichen Stilmöglichkeiten kenntlich machen.
3. Die entsprechenden Rückzugsorte zum stillen und wickeln sollen im „Schweriner Familien ABC“ sowie auf der Homepage der Landeshauptstadt aufgenommen werden sowie ggf. in weiteren Familiennetzwerken.
4. Der Stadtvertretung ist spätestens bis zur Septembersitzung 2024 über die Umsetzung zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 12

Durchführung einer Verkehrszählung und Unterstützung bei der Einrichtung einer Lichtsignalanlage
Vorlage: 01139/2024

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

2.
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob bei der Errichtung der Fußgängerampel eine Vorrangschaltung für den einbiegenden Schulbusverkehr eingerichtet werden kann.

3.

Der Stadtpräsident stellt den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob bei der Errichtung der Fußgängerampel eine Vorrangschaltung für den einbiegenden Schulbusverkehr eingerichtet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 13

**Abschluss von Kinderschutzvereinbarungen im Kinder- und Jugendsport
Vorlage: 01079/2024**

Bemerkungen:

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird damit beauftragt, gemeinsam mit den Sportvereinen, dem Stadtsportbund *und dem Landessportbund* eine Kinderschutzvereinbarung zu erarbeiten, die von den Sportvereinen unterzeichnet wird. Die Fördervoraussetzungen in der Richtlinie der Landeshauptstadt Schwerin zur Förderung des Sports sind dahingehend anzupassen, dass zukünftig alle Sportvereine mit Kinder- und Jugendsparten zur Unterzeichnung dieser Kinderschutzvereinbarung als Voraussetzung für die Bewilligung der öffentlichen Förderung verpflichtet werden. Als Vorbild hierfür kann etwa die entsprechende Vereinbarung des Landkreises Rostock dienen.

2.

Der Stadtpräsident stellt den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird damit beauftragt, gemeinsam mit den Sportvereinen, dem Stadtsportbund und dem Landessportbund eine Kinderschutzvereinbarung zu erarbeiten, die von den Sportvereinen unterzeichnet wird. Die Fördervoraussetzungen in der Richtlinie der Landeshauptstadt Schwerin zur Förderung des Sports sind dahingehend anzupassen, dass zukünftig alle Sportvereine mit Kinder- und Jugendsparten zur Unterzeichnung dieser Kinderschutzvereinbarung als Voraussetzung für die Bewilligung der öffentlichen Förderung verpflichtet werden. Als Vorbild hierfür kann etwa die entsprechende Vereinbarung des Landkreises Rostock dienen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei neun Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 14 Sauberer Marienplatz
Vorlage: 01080/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, zu einem Runden Tisch „Sauberer Marienplatz“ einzuladen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 15 Graffitifläche für Jugendlichen
Vorlage: 01145/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit freien Trägern der Jugendhilfe ins Gespräch zu kommen. Ziel dieser Gespräche ist die zeitweise Übergabe eines Aufgangs in einem Neubaublock für Graffitiaktivitäten an Jugendliche. Im Rahmen der Umsetzung sollte nach Möglichkeit die Straßensozialarbeit mit einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 16 Parkgebührenverordnung
-Haushaltsbegleitbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2024-
Vorlage: 01132/2024**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vom 04.04.2024 vor:

„Die Stadtvertretung beschließt die neue Parkgebührenverordnung einschließlich Gebührenfestlegung für Bewohnerparkausweise.“ mit folgender Veränderung:

Im § 4 „Bewohnerparkausweise“ wird im Absatz 1 der Satz 2 gestrichen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 10 Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

2.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung Martin Molter, Lothar Gajek, Heiko Steinmüller vom 29.04.2024 vor:

„Zusätzlich wird der §2 der Parkgebührenverordnung der Landeshauptstadt Schwerin so abgeändert, dass sämtliche Parkzonen zu einer Parkzone zusammengefasst werden.“

2.1

Die Antragsteller wandeln ihren Antrag in einen Prüfantrag um, der wie folgt lautet:

„Zusätzlich wird geprüft, ob der § 2 der Parkgebührenordnung der Landeshauptstadt Schwerin so abgeändert werden kann, dass sämtliche Parkzonen zu einer Parkzone zusammengefasst werden können.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei vier Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

3.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Thomas de Jesus Fernandes beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsidenten stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die neue Parkgebührenverordnung einschließlich Gebührenfestlegung für Bewohnerparkausweise.

Zusätzlich wird geprüft, ob der § 2 der Parkgebührenordnung der Landeshauptstadt Schwerin so abgeändert werden kann, dass sämtliche Parkzonen zu einer Parkzone zusammengefasst werden können.

Abstimmungsergebnis:

bei 23 Dafür-, 18 Gegenstimmen beschlossen

zu 17

Nachtragshaushaltsplan 2024 Vorlage: 01107/2024

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender mehrfraktioneller Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE, der CDU/FDP-Fraktion, der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie des Mitgliedes der Stadtvertretung Lothar Gajek vom 11.04.2024 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt,
- die städtischen Fördermittel für die Sucht- und Drogenberatung um 24.000 € zu erhöhen.
- für den Haushalt 2025/26 die Förderung von 4,5 Fachkräften einzuplanen.“

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich aller Anlagen.
2. Der Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement für das Wirtschaftsjahr 2024 wird durch die Stadtvertretung beschlossen.
3. *Der Oberbürgermeister wird beauftragt,*
 - *die städtischen Fördermittel für die Sucht-und Drogenberatung um 24.000 € zu erhöhen.*
 - *für den Haushalt 2025/26 die Förderung von 4,5 Fachkräften einzuplanen.*

3.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussvorlage in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich aller Anlagen.
2. Der Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement für das Wirtschaftsjahr 2024 wird durch die Stadtvertretung beschlossen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt,
 - die städtischen Fördermittel für die Sucht-und Drogenberatung um 24.000 € zu erhöhen.
 - für den Haushalt 2025/26 die Förderung von 4,5 Fachkräften einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 18 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Schwerin 2030 (4. Fortschreibung)
Vorlage: 01026/2023**

Bemerkungen:

1.

Es liegt eine Tabelle 1 (Lfd.-Nr. 1 bis 21 a) mit Anträgen und Anregungen vor, die von der Verwaltung übernommen werden. Diese sind nunmehr Bestandteil des Konzeptes.

Des Weiteren liegt eine Tabelle 2 mit den Abstimmungsergebnissen des Hauptausschusses vom 16.04.2024 (Lfd.-Nr. 22 bis 30) mit Anträgen und Anregungen der Fraktionen und Ortsbeiräte vor, mit der Empfehlung der Verwaltung, diese nicht zu berücksichtigen. Der Laufende Punkt Nr. 31.1 wurde nach der Hauptausschusssitzung aufgenommen.

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung einstimmig folgende geänderte Beschlussfassung der Vorlage:

Die Stadtvertretung beschließt die 4. Fortschreibung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Schwerin 2030“ mit Änderungen (siehe Anlage zum Protokoll).

3.

Der Stadtpräsident schlägt vor, die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses (Tabelle 2) mit allen beschlossenen Änderungen abzustimmen. Der Punkt 31.1 wird gesondert abgestimmt.

Auf Antrag werden einzelne Änderungsanträge aus der Tabelle 1 und 2 getrennt zur Abstimmung aufgerufen. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben gegen dieses Verfahren keinen Widerspruch.

3.1

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, die Lfd.-Nr. 1.4 (Tabelle 1) getrennt abzustimmen.

„Lewitzniederung

- Piktogramm für ‚Wohnen auf Flächen der Innenentwicklung‘ entfernen“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

3.2

Die AfD-Fraktion stellt den Antrag, die Lfd.-Nr. 3.4.2 (Tabelle 1) getrennt abzustimmen.

„Im Handlungsfeld Städtebau und Wohnen (ab S. 33) werden die Bauvorhaben

- Wohngebiet an der Cottbusser Straße
- Wohnpark Paulshöhe
- Ehemalige Bezirksparteischule

In die Priorität 1 eingestuft.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 11 Dafürstimmen abgelehnt

3.3

Die AfD-Fraktion stellt den Antrag, die Lfd.-Nr. 29.1 (Tabelle 2) getrennt abzustimmen.

„Streichung des Projektes ‚Wohnpark Paulshöhe‘ aus dem Handlungsprogramm“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

3.4

Die AfD-Fraktion stellt den Antrag, die Lfd.-Nr. 29.2 (Tabelle 2) getrennt abzustimmen.

„Ergänzung des Handlungsprogramms Maßnahme: Sportstätte Paulshöhe
Erläuterung: Sanierung und Ertüchtigung als Fußballliga-Platz, damit
Verbesserung des Sportstätten-Angebotes in der Landeshauptstadt Schwerin
Entwicklungsziel: 4
Priorität: 1-2
Projekträger: Stadt Schwerin“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 10 Dafürstimmen und zwei
Stimmenthaltungen abgelehnt

3.5

Die Ortsbeiratsvorsitzende des Ortsbeirates Mueßer Holz Frau Doris-Gret Klemkow stellt den Antrag, die Lfd.-Nr. 30.3 (Tabelle 2) getrennt abzustimmen.

„Einbeziehung der lokalen Akteure sowie von Kindern und Jugendlichen in die
Planung“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einigen
Stimmenthaltungen abgelehnt

3.6

Lfd.-Nr. 31.1 (Tabelle 2) Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg

„Grundhafter Ausbau der Franz-Mehring-Straße“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einigen
Stimmenthaltungen abgelehnt

4.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussvorlage in der Fassung der
Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die 4. Fortschreibung des „Integrierten
Stadtentwicklungskonzeptes Schwerin 2030“.

Alle übernommenen Änderungen aus Tabelle 1 und alle beschlossenen
Änderungen aus Tabelle 2 werden Bestandteil des Konzeptes.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 19 **Aufhebung VEP Nr. XXIII/94 "Stadtteilzentrum Großer Dreesch - Wuppertaler Straße"**
Vorlage: 00901/2023

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XXIII/92 „Stadtteilzentrum Großer Dreesch“ wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 20 **Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages an die NVS GmbH**
Vorlage: 01034/2023

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

2.
Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (fraktionslos) vom 16.04.2024 vor:

Es wird ein Punkt 4 hinzugefügt:

„Punkt 4.“

Im Rahmen des Dienstleistungsvertrages, und mit Blick auf eine erwartete Verdoppelung der Anwohnerzahlen in der Erstaufnahmeeinrichtung, werden die Taktungen und die Anzahl der Busse der Linie 9 in Stern Buchholz erhöht. Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 07.03.2024 einstimmig zugestimmt.“

Beschluss:

- 1) Dem als Anlage beigefügten öffentlichen Dienstleistungsauftrag zwischen der Landeshauptstadt und der Nahverkehr Schwerin GmbH wird zugestimmt.
- 2) Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Umsetzung der Direktvergabe notwendigen Erklärungen abzugeben und gegebenenfalls erforderliche redaktionelle Änderungen des Vertrages vorzunehmen.
- 3) Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, alle notwendigen Schritte zur Verwirklichung des im Rahmen des Vertrages gewährten ausschließlichen Rechtes für die Nahverkehr Schwerin GmbH durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 21 **Realisierung der Interimslösung zum Wohnheim für Auszubildende an Berufsschulen nach § 102 Abs. 3 SchulG M-V**
Vorlage: 01114/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Zur Sicherstellung einer interimswise Unterbringung von auswärtigen Schülerinnen und Schülern an den Regionalen Beruflichen Bildungszentren der Landeshauptstadt Schwerin in Wohnheimen gemäß § 102 Abs. 3 SchulG M-V ermächtigt die Stadtvertretung den Oberbürgermeister,

1. den Betrieb und die Geltendmachung eines Internatslastenausgleichs für die Unterbringung von **unter 18-jährigen** Auszubildenden einem Dritten zu übertragen. Die Stadtvertretung beschließt die Einleitung eines Vergabeverfahrens und ermächtigt den Oberbürgermeister, den Zuschlag zu erteilen und einen entsprechenden Vertrag zu schließen.
2. für die Unterbringung von **über 18-jährigen** Auszubildenden im Rahmen eines sog. Inhouse-Geschäftes einen Kooperationsvertrag mit der städtischen WGS Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 22 **Gewährung einer Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle in Schwerin für 2024**
Vorlage: 01126/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln (Beschluss zum Nachtragshaushalt 2024) die Gewährung einer Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatung der Volkssolidarität, Kreisverband Südwestmecklenburg e.V., in Höhe von 274.189,13 Euro für das Förderjahr 2024.

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Zuwendungsbescheid auszufertigen und die Mittel auszureichen. Unter Berücksichtigung der derzeitigen Haushaltssperre der Landeshauptstadt Schwerin erfolgt zunächst eine Auszahlung für die ersten beiden Quartale zur Aufrechterhaltung des Angebotes.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 23 **Festlegung des Stadtumbaugebietes "Ehemaliger Güterbahnhof/ Mittelweg"**
Vorlage: 01069/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung billigt den Abschlussbericht über die Vorbereitenden Untersuchungen "Güterbahnhof/ Mittelweg" und beschließt gemäß § 171 b Absatz 2 BauGB das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept zu den Zielen und Maßnahmen im Stadtumbaugebiet (Anlage 1).
2. Die Stadtvertretung beschließt die Festlegung des Stadtumbaugebietes "Güterbahnhof/ Mittelweg" gemäß § 171b Abs. 1 Satz 1 BauGB. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan nach Anlage 2.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 24 **Nutzungsordnung öffentliche kommunale Steganlagen/Anlegestellen sowie
Gebührensatzung**
Vorlage: 01124/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Nutzungsordnung für die öffentlichen kommunalen Steganlagen/Anlegestellen der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Die Stadtvertretung beschließt die Gebührensatzung für die Anlegestellen auf Kaninchenwerder.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 25 **Beteiligung an den Kosten des Klageverfahrens der Hansestadt Rostock i.Z.
mit Kostenerstattung Eingliederungshilfe AG SGB IX**
Vorlage: 01162/2024

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Landeshauptstadt Schwerin an den hälftigen Verfahrenskosten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu beteiligen, höchstes jedoch in Höhe des hälftigen Kostenanteils der Landeshauptstadt Schwerin in einem eigenen Klageverfahren, maximal bis zu 134.500,- €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 26 **Beitritt der Landeshauptstadt Schwerin zum Landesrahmenvertrag gemäß § 24 Abs. 5 Kindertagesförderungsgesetz M-V für Einrichtungen der Kindertagesförderung**
Vorlage: 01113/2024

Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, dem Landesrahmenvertrag gemäß § 24 Abs. 5 KiföG M-V für Einrichtungen in der Kindertagesförderung beizutreten.
2. Der Oberbürgermeister wird unter Aufhebung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 15.03.2021 zu Ziffer 4 (Drs.-Nr. 00101/2019) gebeten, einen Beschlussvorschlag mit einem Entwurf zur Anpassung der kommunalen Kita-Satzung zu erarbeiten und der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 27 **Stadtverordnung über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 01125/2024

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung der Stadtverordnung über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt Schwerin (Schweriner Hundeverordnung).

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 14 Dafür-, 17 Gegenstimmen und neun Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 28

**Petition 9/2019-2024. Sauberhaftes Schwerin!
Umweltverschmutzung und Gefahren durch herum liegende Kippen
beenden und bekämpfen.
Vorlage: 00964/2023**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.02.2024 vor:

„Die Stadtvertretung nimmt die eingereichte Petition 9/2019-2024 „Sauberhaftes Schwerin! Umweltverschmutzung und Gefahren durch herumliegende Kippen beenden und bekämpfen“ inhaltlich zur Kenntnis und ersetzt diese wie folgt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert,

- a) Öffentlichkeitsarbeit über die Eigenbetriebe SDS und SAE, der lokalen Medien wie z.B. die Hauspost, die NVS GmbH, die Internetseite der Landeshauptstadt und weitere Plattformen (z.B. Werbetafeln des Stadtwerbevertrages) zu leisten, um die Bürgerinnen und Bürger für das Thema „Umweltverschmutzung und Gefahren durch herumliegende Kippen“ zu sensibilisieren,
- b) der Stadtvertretung bis spätestens zur Juli-Sitzung 2024 Maßnahmen aus dem Budget des Eigenbetriebes SDS vorzuschlagen, um die Verunreinigungen durch Zigarettenkippen in der Landeshauptstadt zu reduzieren (z.B. zusätzliche Aschenbecher, Hinweistafeln, Ausgabe von Taschenaschenbechern),
- c) an ausgewählten Orten mit stärkerem Raucheraufkommen (z.B. Marienplatz, Dreescher Markt, Haltestellen NVS) gezielt Schwerpunktkontrollen mit Blick auf potentielle Kippen-Verunreinigungen und Ansprache deren Verursacher zu veranlassen.“

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung des Antrages in der Fassung des Ersetzungsantrages der Fraktion Unabhängige Bürger und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.02.2024.

Die Stadtvertretung nimmt die eingereichte Petition 9/2019-2024 „Sauberhaftes Schwerin! Umweltverschmutzung und Gefahren durch herumliegende Kippen beenden und bekämpfen“ inhaltlich zur Kenntnis und ersetzt diese wie folgt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert,

- a) Öffentlichkeitsarbeit über die Eigenbetriebe SDS und SAE, der lokalen Medien wie z.B. die Hauspost, die NVS GmbH, die Internetseite der Landeshauptstadt und weitere Plattformen (z.B. Werbetafeln des Stadtwerbevertrages) zu leisten, um die Bürgerinnen und Bürger für das Thema „Umweltverschmutzung und Gefahren durch herumliegende Kippen“ zu sensibilisieren,
- b) der Stadtvertretung bis spätestens zur Juli-Sitzung 2024 Maßnahmen aus dem Budget des Eigenbetriebes SDS vorzuschlagen, um die Verunreinigungen durch Zigarettenkippen in der Landeshauptstadt zu reduzieren (z.B. zusätzliche Aschenbecher, Hinweistafeln, Ausgabe von Taschenaschenbechern),

- c) an ausgewählten Orten mit stärkerem Raucheraufkommen (z.B. Marienplatz, Dreescher Markt, Haltestellen NVS) gezielt Schwerpunktkontrollen mit Blick auf potentielle Kippen-Verunreinigungen und Ansprache deren Verursacher zu veranlassen.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die eingereichte Petition 9/2019-2024 „Sauberhaftes Schwerin! Umweltverschmutzung und Gefahren durch herumliegende Kippen beenden und bekämpfen“ inhaltlich zur Kenntnis und ersetzt diese wie folgt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert,

- a) Öffentlichkeitsarbeit über die Eigenbetriebe SDS und SAE, der lokalen Medien wie z.B. die Hauspost, die NVS GmbH, die Internetseite der Landeshauptstadt und weitere Plattformen (z.B. Werbetafeln des Stadtwerbevertrages) zu leisten, um die Bürgerinnen und Bürger für das Thema „Umweltverschmutzung und Gefahren durch herumliegende Kippen“ zu sensibilisieren,
- b) der Stadtvertretung bis spätestens zur Juli-Sitzung 2024 Maßnahmen aus dem Budget des Eigenbetriebes SDS vorzuschlagen, um die Verunreinigungen durch Zigarettenkippen in der Landeshauptstadt zu reduzieren (z.B. zusätzliche Aschenbecher, Hinweistafeln, Ausgabe von Taschenaschenbechern),
- c) an ausgewählten Orten mit stärkerem Raucheraufkommen (z.B. Marienplatz, Dreescher Markt, Haltestellen NVS) gezielt Schwerpunktkontrollen mit Blick auf potentielle Kippen-Verunreinigungen und Ansprache deren Verursacher zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 29

Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine - Vertragsverlängerungen Vorlage: 01172/2024

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Fortführung der bestehenden Verträge, die insbesondere zur Unterbringung und Versorgung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine abgeschlossen worden sind, bis zum 31.12.2024 zu.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Gegenstimmen beschlossen

zu 30 „Erhalt des Fährangebotes auf dem Pfaffenteich“
Vorlage: 01195/2024

Bemerkungen:

Die Antragstellerinnen ändern die Terminstellung auf Juni 2025.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung bis Juni 2025 konzeptionelle Vorschläge (Lösungsvarianten / Entscheidungsvarianten) zum Erhalt eines Fährangebotes auf dem Pfaffenteich vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 31 **Bürokratieabbau für Vereine**
Vorlage: 01197/2024

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 32 **Inkrafttreten der Änderungssatzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer**
Vorlage: 01189/2024

Bemerkungen:

Die Antragstellerin zieht ihren Antrag zurück.

zu 33 **Keine betriebsbedingten Kündigungen bei der WGS**
Vorlage: 01187/2024

Bemerkungen:

1.
Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gert Rudolf beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsidenten stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

2.

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird als Gesellschafter der WGS aufgefordert sicherzustellen, dass im Rahmen der Fortschreibung der Unternehmensentwicklungsplanung, keine betriebsbedingten Kündigungen als Mittel zur Stellenreduzierung ausgesprochen werden.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 14 Gegenstimmen und acht Stimmenthaltungen beschlossen

zu 34

Keine Aufstockung der Kapazität in der Erstaufnahmeeinrichtung Stern Buchholz | Betreff neu: Begrenzung der Kapazität der Erstaufnahme in Schwerin

Vorlage: 01199/2024

Bemerkungen:

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion und der SPD-Fraktion vom 24.04.2024 vor:

Betreff neu: Begrenzung der Kapazität der Erstaufnahme in Schwerin“

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich in Gesprächen mit dem Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern dafür einzusetzen, dass

1.

über die geplante Kapazitätserweiterung der Erstaufnahmeeinrichtung in Stern Buchholz hinaus keine weiteren Plätze für die Erstaufnahme in Schwerin geschaffen werden,

2.

auch im Osten des Landes Mecklenburg-Vorpommern Erstaufnahmekapazitäten geschaffen werden,

3.

Schwerin wegen der vorhandenen Erstaufnahmeeinrichtung eine geringere Zuweisung von Asylbewerbern erhält. Die bisherige Reduzierung der Aufnahmequote um 10 % ist deutlich zu erhöhen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Gegenstimmen und acht Stimmenthaltungen beschlossen

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich in Gesprächen mit dem Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern dafür einzusetzen, dass

1.
über die geplante Kapazitätserweiterung der Erstaufnahmeeinrichtung in Stern Buchholz hinaus keine weiteren Plätze für die Erstaufnahme in Schwerin geschaffen werden,
2.
auch im Osten des Landes Mecklenburg-Vorpommern Erstaufnahmekapazitäten geschaffen werden,
3.
Schwerin wegen der vorhandenen Erstaufnahmeeinrichtung eine geringere Zuweisung von Asylbewerbern erhält. Die bisherige Reduzierung der Aufnahmequote um 10 % ist deutlich zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Gegenstimmen und acht Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 35 Schaffung von bauträgerfreien Grundstücken in der Landeshauptstadt
Vorlage: 01204/2024**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

**zu 36 Außengastronomie für Bäckerei Berner ermöglichen
Vorlage: 01205/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, für die Wertstoffsammelbehälter am Standort Bornhövedstraße/Ecke Ferdinand-Schultz-Straße kurzfristig einen anderen Standort zu finden und damit der dort befindlichen Traditionsbäckerei Berner zu ermöglichen, eine Außengastronomie einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 37

**Ausschreibung und Verkauf von sechs Teilflächen im Kisch-Quartier |
Betreff neu: Ausschreibung und Verkauf von drei Teilflächen im Kisch-
Quartier
Vorlage: 01193/2024**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung des Antragstellers vom 29.04.2024 vor:

Betreff neu: Ausschreibung und Verkauf von **drei** Teilflächen im Kisch-Quartier

„Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Verkauf der folgenden Flächen im Kisch-Quartier hinter der Schwimmhalle: **Flur 218/ 2, 218/ 4 und 218/ 6. Auf dem Flurstück 217/7 muss zzgl. ein Wegerecht oder eine Teilung erfolgen, um die Zuwegung zu sichern.**

Für die Fläche, die zurzeit von der Waldorfschule genutzt wird, wird ein Vorkaufsrecht eingeräumt. Der Verkauf soll zur Errichtung eines Wohnparks für altersgerechtes und betreutes Wohnen sowie eines Pflegeheims im Kisch-Quartier dienen, mittels Durchführung einer Ausschreibung mit folgenden Bedingungen bzw. Zielen:

- > Aufwertung des Wohnquartiers und Abrundung der Wohnbebauung gemäß Flächennutzungsplan,
- > Errichtung eines Wohnparks für altersgerechtes und betreutes Wohnen sowie eines Pflegeheims im Kisch-Quartier.

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

3. Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Regina Dorfmann beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

bei 17 Dafür-, 20 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

b)

Der Antrag ist somit in den Hauptausschuss überwiesen.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 38 Kitas sind keine Orte für Parteienwerbung
Vorlage: 01196/2024**

Bemerkungen:

1.
Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 38 und 39.

2.
Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Heiko Steinmüller beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass in den Kitas der Landeshauptstadt Schwerin keine Parteienwerbung stattfindet. Die Kita-Träger sowie die Parteien und Wählergemeinschaften sind deshalb auf den entsprechenden Rundbrief des Sozialministeriums aus dem Jahr 2018 in geeigneter Weise hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 39 Verpflichtung zum Verzicht auf Wahlwerbung in allen öffentlich finanzierten
Einrichtungen
Vorlage: 01201/2024**

Bemerkungen:

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 38 und 39.

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen der Stadtvertretung verpflichten sich, auf ihre für den Wahlkampf verantwortlichen Gliederungen dahingehend einzuwirken, dass bei Wahlkämpfen auf kommunaler Ebene auf Wahlwerbung in allen öffentlich finanzierten Einrichtungen verzichtet wird.

Fraktionslose Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die Zählgemeinschaften angehören oder als Einzelvertreter fungieren, verpflichten sich ebenfalls, auf Wahlwerbung in allen öffentlich finanzierten Einrichtungen zu verzichten.

Darüber hinaus wird der Oberbürgermeister zur Einhaltung der Neutralitätspflicht im Kommunalwahlkampf aufgefordert.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen abgelehnt

**zu 40 Werbefreiheit in Kitas und Horten sichern
Vorlage: 01191/2024**

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 41 Modifizierung der Parkordnung in der Werderstraße
Vorlage: 01188/2024**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 42 Ukraine-Krieg stoppen – Waffenlieferungen beenden und
Friedensverhandlungen beginnen
Vorlage: 01200/2024**

Bemerkungen:

Es liegt folgender Ersetzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (fraktionslos) vom 18.04.2024 vor:

„Neuer Betreff: Engagement für Deeskalation und Frieden durch „Mayor for Peace“

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich in seiner Funktion als „Mayor for Peace“ für die Deeskalation aktueller kriegerischer Auseinandersetzungen einzusetzen sowie für die friedliche Beendigung der gegenwärtigen Konflikte.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich acht Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich in seiner Funktion als „Mayor for Peace“ für die Deeskalation des Ukraine-Konflikts, Friedensverhandlungen und ein Ende der Waffenlieferungen an die Ukraine einzusetzen.

Der Stadtvertretung ist zu ihrer ersten regulären Sitzung in der neuen Legislaturperiode über die Bemühungen und die erzielten Ergebnisse des Oberbürgermeisters zu berichten.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

**zu 43 Förderung von Balkonkraftwerke (Solarstrom) in Kleingärten voranbringen
Vorlage: 01208/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. sich auf Landesebene für die Förderung von Balkonkraftwerken in Kleingartenanlagen einzusetzen,
2. der Stadtvertretung zur Juli-Sitzung 2024 über den aktuellen Stand zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 44 Rechtskonforme Beschaffung der Arbeitshefte und Bücher für die städtischen Schulen
Vorlage: 01190/2024**

Bemerkungen:

1. Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die AfD-Fraktion beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Mandy Pfeifer beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Gegenstimmen zwei Stimmenthaltungen beschlossen

b)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Oberbürgermeister Dr. Badenschier wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Bildungsministerium und dem Innenministerium Kommunalaufsicht für eine zukünftig rechtskonforme Beschaffung der Arbeitshefte und Bücher für die städtischen Schulen ab dem kommenden Schuljahr 2024 / 2025 unter vollständiger Beachtung der gesetzlichen Vorgaben des Schulgesetzes und Vergaberechtes Sorge zu tragen.
2. Dezernent Nottebaum wird beauftragt, in einem ersten Schritt zu ermitteln in welcher Höhe Schweriner Eltern in der Vergangenheit durch eine rechtswidrige "Selbstbeschaffungspraxis" auf der Basis von ausgereichten Bücherzetteln an städtischen Schulen geschädigt wurden. Sprich Eltern am Gesetz vorbei in gutem Glauben an die Rechtmäßigkeit zu Zahlungen oder überhöhten Zahlungen veranlasst wurden. Und in einem zweiten Schritt, dafür Sorge zu tragen, die betroffenen Eltern zeitnah durch die Landeshauptstadt Schwerin zu entschädigen. Bei der Problemlösung ist der Schweriner Stadelternrat Schule einzubeziehen.
3. Die Stadtvertretung beauftragt Frau Thormann, Compliance Beauftragte der Landeshauptstadt Schwerin, zu prüfen und zu berichten, wer für die rechtswidrige Beschaffungspraxis der Landeshauptstadt Schwerin verantwortlich war / zeichnet und welche Konsequenzen daraus für die Vergangenheit und die Zukunft unter dem Aspekt der Compliance zu ziehen sind. Der Bericht von Frau Thormann für die Stadtvertretung wird für die nächste Sitzung der Stadtvertretung ersucht.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei sieben Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 45 zusätzliche Zugangsmöglichkeiten zu den Wahllokalen schaffen
Vorlage: 01202/2024**

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Zuge der gesetzlich vorgeschriebenen Barrierefreiheit dafür Sorge zu tragen, dass die Schweriner Wahllokale für behinderte Mitbürger an Wahltagen über alle auch unter der Woche üblichen Wege erreichbar sind.

Über diese zusätzlichen Zugangsmöglichkeiten sollen die Wählerinnen und Wähler sowohl in den Medien als auch in den Wahlunterlagen informiert werden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 46 Entkriminalisierung des Fahrens ohne Fahrschein bei den Schweriner Nahverkehrsbetrieben
Vorlage: 01192/2024**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung des Mitgliedes der Stadtvertretung Wilhelm Hoog (fraktionslos) vom 25.04.2024 vor:

„Der Aufsichtsrat der NVS wird gebeten, das Thema „Verzicht auf Strafanzeige nach §265a bei der nächsten Aufsichtsratssitzung zu behandeln und der Stadtvertretung über die weitere Entwicklung zu informieren.“

1.2

Der Antragsteller folgt der Empfehlung der Verwaltung und ändert seinen Antrag in folgenden Prüfantrag um:

„Der Aufsichtsrat der NVS wird gebeten, das Thema ‚Verzicht auf Strafanzeige nach § 265 a‘ in einer der nächsten Aufsichtsratssitzungen zu prüfen.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Martin Frank beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen
beschlossen

1.3

Der Stadtpräsident stellt sodann den Prüfantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Aufsichtsrat der NVS wird gebeten, das Thema „Verzicht auf Strafanzeige nach § 265 a“ in einer der nächsten Aufsichtsratssitzungen zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

bei 23 Dafür-, 16 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 47 Graffiti an Friedhofsmauern und -gebäuden beseitigen
Vorlage: 01203/2024**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 48 Entlassung WGS Aufsichtsrat
Vorlage: 01194/2024**

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtvertretung beschließt den Aufsichtsrat der WGS aufzulösen.
2. Bei der Konstituierung zukünftiger Aufsichtsräte wird durch den Oberbürgermeister verstärkt
 - a) auf die Überwachungs- und Kontrollpflichten nach dem "Leitfaden für Mitglieder kommunaler Aufsichtsräte" sowie
 - b) auf die Konsequenzen bei Nichterfüllung der Kontrollpflicht hingewiesen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme abgelehnt

zu 49 Prüfanträge

**zu 49.1 Prüfantrag | Schulstraßen für Schweriner Schulen
Vorlage: 01207/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einrichtung von Schulstraßen an Schweriner Schulen zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen beschlossen

**zu 49.2 Prüfantrag | Emissionsarme Stadtrundfahrten
Vorlage: 01206/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, inwieweit die Verwaltung gemeinsam mit jenen Unternehmen, die in Schwerin touristische Stadtrundfahrten anbieten, darauf hinwirken kann, dass diese Stadtrundfahrten in Zukunft emissionsarm bzw. emissionsfrei durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 10 Gegenstimmen beschlossen

**zu 49.3 Prüfantrag | „Anbringung von Schildern für Ortsnamen in Plattdeutsch“
Vorlage: 01198/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Bedingungen und zu welchen Kosten zusätzliche Ortsschilder auf Niederdeutsch an den Stadtgrenzen angebracht werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 49.4 Prüfantrag | zur Durchführung eines jährlichen Herbstputzes in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01186/2024**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob auch im Herbst, dauerhaft ein von der Landeshauptstadt zentral organisierter Herbstputz in den Wohngebieten der Landeshauptstadt durchgeführt werden kann. Das Prüfergebnis ist der Stadtvertretung in der Stadtvertretungssitzung im September mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 50 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsichten zur heutigen Sitzung vor.

gez. Sebastian Ehlers

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer